

MEDIENMITTEILUNG
31. JULI 2019

DAS DAVOS FESTIVAL 2019 IST DA!

Am Samstag, 3. August, ist es so weit: Während 15 Tagen präsentiert Intendant Oliver Schnyder mit der 34. Ausgabe des DAVOS FESTIVAL ein abwechslungsreiches Programm von Alter Musik über Klassik bis hin zu Neuer und neuester Musik.

Über 70 Young Artists (einige davon waren bereits in früheren Festivals zu Gast) kommen in unterschiedlichsten Formationen zusammen, um den bunten Reigen an Musikwerken zu interpretieren. Der Nachwuchsförderung wird dieses Jahr mit den «Very Young Artists», dem festivaleigenen Mentorenprogramm sowie der DAVOS FESTIVAL Akademie noch grösseres Gewicht als bisher verliehen. Aus der Akademie formt sich auch die DAVOS FESTIVAL Camerata, ein kleines Kammerorchester aus Streichern und Bläsern.

Programmatisch bleibt der Schwerpunkt bei der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts – darunter auch viele Werke von Schweizer Komponistinnen und Komponisten. Festivalintendant Oliver Schnyder schwärmt vom Programm: „Am schönsten war für mich zu erfahren, mit welcher Offenheit sämtliche beteiligten Musikerinnen und Musiker meinen Ideenfaden aufnahmen. Vieles ist im regen Gedankenaustausch gereift.“

Ein Programmhöhepunkt ist das Werk *Ein Schnitt*, das Schnyder bei der Geigerin und Komponistin Stephanie Haensler speziell für das Festival in Auftrag gegeben hat. Über ihren Zugang zum Komponieren sagt sie: «Meine Arbeit als Komponistin ist nicht gemütlich und meine Musik soll dies auch nie sein. Komponieren heisst für mich immer auch unermüdliches strenges Nachdenken. (...) Es kann passieren, dass ich mich manchmal tagelang im Kreis drehe, bis eine Lösung in Sicht ist. Gemütlichkeit interessiert mich da nicht wirklich, dann schon eher Unbehagen, Konfrontation mit dem vielleicht Ungewohnten, auch Unbewohnten.» Die Uraufführung ihres Werkes ist im Programm mit Franz Schuberts Streichquintett in C-Dur, D. 956 am Montag, 12. August, im Kirchner Museum Davos zu erleben.

Ein kurzer Überblick über weitere Programmhöhepunkte:

Samstag, 3. August | 20.30 Uhr | Hotel Schweizerhof

Eröffnungskonzert | «Après le silence la coupure» [01]

Gleich drei zeitgenössische Schweizer Komponisten sind bei der Festivaleröffnung vertreten: Dieter Ammann (*1962) mit seinem Opus *Après le silence*, Frank Martin (1890 – 1974) mit *Songs of Ariel* sowie David Philip Hefti (*1975) mit einem Auszug aus seinen *Fantasien für Blockflöte*. Letztere orientieren sich an Georg Philipp Telemanns *Fantasien für Blockflöte*, die abwechselnd vorgetragen werden. Die Eröffnungsrunden zudem Werke von Gustav Mahler und Felix Mendelssohn ab.

Donnerstag, 8. August | 9 bis 16 Uhr | Bahnhof Davos Wiesen – Jenisberg – Davos Monstein

Festivalwanderung [07]

Auf Wanderschaft mit den Young Artists und dem DAVOS FESTIVAL Kammerchor. Den Abschluss der insgesamt vier Konzertstationen bildet das Solo-Rezital von Maximilian Hornung und Johann Sebastian Bachs Suite Nr. 3 in C-Dur, BWV 1009, in der Kirche Monstein.

Freitag, 9. August | 20.30 Uhr | Kirche St. Johann

Ein Schnitter [09]

Höhepunkt dieses Konzertabends ist Frank Martins Monooper *Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke* (1942/43), gesungen von der Mezzosopranistin Maria Riccarda Wesseling.

Sonntag, 11. August | 11 Uhr | Hotel Schweizerhof

Familienkonzert | Das tapfere Schneiderlein [13]

Tibor Harsanyis *Histoire du petit tailleur*, zur Freude von Gross und Klein aufbereitet mit Sprecher, Klavier, Violine, Violoncello, Flöte, Klarinette, Fagott, Trompete und Perkussion.

Neu werden während des Festivals verschiedene Werke von der Autorin und Musikwissenschaftlerin Eva Gesine Baur eingeführt – jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn unter dem Titel «Schnittstelle». Doch auch Bekanntes und Bewährtes ist dieses Jahr wieder zu geniessen: Der DAVOS FESTIVAL Kammerchor, der unter der Leitung des designierten Festivalintendanten Marco Amherd das «Offenen Singen» begleitet, zwei «Offene Bühnen» (im Kaffee Klatsch und am Bahnhof Davos Platz) mit Auftritten der Young Artists in unterschiedlichsten Kammermusikformationen und nicht zuletzt die «DAVOS FESTIVAL Box», dieses Jahr mit persönlichen Kurzkonzerten des Young Artists Frederic Bager, der Auszüge aus John Cages Werk für präpariertes Klavier für jeweils nur einen Gast interpretiert.

Details zu den ausgewählten sowie allen weiteren Veranstaltungen des DAVOS FESTIVAL auf www.davosfestival.ch

Fotos und Medienmitteilungen zum Download unter [Medien](#)

Für Pressekarten akkreditieren Sie sich bitte unter presse@davosfestival.ch

Ansprechpartner für die Presse:

Anne-Kathrin Topp

+41 81 413 20 66

presse@davosfestival.ch